

Innsbruck schockiert: Hard Rock Café meldet Insolvenz an!

Das Hard Rock Café in Innsbruck hat Insolvenz angemeldet. 39 Mitarbeiter sind betroffen, Ursachen sind gestiegene Kosten und Pandemiefolgen.



Nachrichten AG

Maria-Theresien-Straße, Innsbruck, Österreich - Die HRC IBK Betriebs GmbH, Betreiberin des Hard Rock Cafés in Innsbruck, hat Insolvenz angemeldet. Laut **Kosmo** wurde am Landesgericht Innsbruck ein Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung eröffnet, welches die Zukunft des Traditionslokales regeln soll. Die ausstehenden Verbindlichkeiten belaufen sich auf circa 2,1 Millionen Euro, während die Aktiva des Unternehmens auf rund 166.000 Euro geschätzt werden.

Etwa 39 Mitarbeiter sind von der Insolvenz unmittelbar betroffen. Der Franchisenehmer des Hard Rock Cafés in Innsbruck, seit Januar 2017 in Betrieb, sieht sich wegen der

Nachwirkungen der Covid-19-Pandemie, einem veränderten Konsumverhalten sowie gestiegenen Personal- und Energiekosten mit ernsthaften finanziellen Schwierigkeiten konfrontiert. Diese Entwicklung reiht sich in einen besorgniserregenden Trend in der Gastronomie ein, wie Experten in einem Bericht von **Kleine Zeitung** anmerken.

Herausforderungen in der Gastronomie

Die Ursachen für die Insolvenz des Cafés sind symptomatisch für die allgemeine Lage in der Gastronomie, die von den Krisen der letzten Jahre stark betroffen ist. Laut **Creditreform** sind die Umsätze und Erträge in der Gastronomie preisbereinigt unter dem Niveau von 2019, mit einem Anstieg der Insolvenzen um 27 Prozent zwischen 2022 und 2023. Besonders stark betroffen sind junge Unternehmen und Kleinstbetriebe, was die Situation im Innsbrucker Hard Rock Café nachdrücklich verdeutlicht.

Der Insolvenzplan sieht vor, den Gläubigern eine Quote von 30 Prozent anzubieten, wobei die Zahlungen innerhalb von zwei Jahren nach Annahme des Plans erfolgen sollen. Bei Berücksichtigung der Verfahrenskosten könnte die theoretische Quote jedoch nur bei etwa 7,87 Prozent liegen. Insgesamt sind rund 40 Gläubiger von der Insolvenz betroffen, die ihre Ansprüche nun geltend machen müssen.

Mit dieser Insolvenz wird deutlich, dass die Gastronomie in Tirol unter einem erheblichen Druck steht und dass viele Betriebe – wie auch das Hard Rock Café – versuchen, sich durch Sanierungsmaßnahmen über Wasser zu halten, um dem drohenden Aus zu entkommen. Es bleibt abzuwarten, ob der vorgelegte Sanierungsplan erfolgreich umgesetzt werden kann oder ob weitere Insolvenzen im Bereich der Gastronomie folgen werden.

Vorfall	Insolvenz
Ursache	Nachwirkungen der Covid-19-Pandemie, verändertes Konsumverhalten, gestiegene Personal- und Energiekosten
Ort	Maria-Theresien-Straße, Innsbruck, Österreich
Verletzte	39
Schaden in €	2100000
Quellen	• www.kosmo.at • www.kleinezeitung.at • www.creditreform.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at